

## Hundelobby Mönchengladbach



### Auszug aus der Niederschrift über die 27. Sitzung des Umweltausschuss der Stadt Mönchengladbach am 24.03.2009

#### **Zu Punkt 10. Hundeauslaufflächen in Mönchengladbach** (vollständiger, wortgetreuer Auszug von Punkt 10 der Tagesordnung)

Ratsherr Mevißen teilt mit, dass die SPD-Fraktion zu dem Entschluss gekommen ist, dass ein Bedarf für Hundefreilaufflächen besteht. Andere Städte wie Krefeld haben aufgezeigt, dass die Ausweisung von Hundefreilaufflächen ohne großen finanziellen Aufwand möglich ist. Er wünscht eine Verteilung der Hundefreilaufflächen auf das komplette Stadtgebiet.

Ratsherr Roeske findet es für die Hundehalter in den Innenstadtbereichen nicht zumutbar, dass diese an den Stadtrand ausweichen müssen. Es sind 3 Verfahren gegen die aktuelle Satzung anhängig. Bei einer positiven Gerichtsentscheidung würde im gesamten Stadtgebiet der Leinenzwang aufgehoben werden. Mit der Einrichtung von Hundefreilaufflächen kann diesem Problem entgegengewirkt werden.

Ratsherr Prützmann erinnert, warum er den Antrag der Grünen-Ratsfraktion vom 11.09.2008 abgelehnt hatte. Er ist der Meinung, dass die Anträge der SPD- sowie CDU-Fraktion unnötig sind und ein Beschluss nicht erforderlich ist, da die Verwaltung auf Grund der gegebenen Umstände auch ohne Beschluss handeln müsse. Er werde sich somit keinem der Beschlussentwürfe anschließen.

Ratsherr Dr. Graefe führt aus, warum nach seiner Meinung nach wichtiger ist, Hundefreilaufflächen im Bereich der Innenstadt zu schaffen als für die Außenbezirke. Dort sieht er von seiner Seite aus keine Notwendigkeit für solche Flächen, da dort genügend Freilaufmöglichkeiten für Hunde vorhanden sind.

Herr Vander vom Ordnungsamt führt zur vorhandenen Satzung aus, wenn die Stadt keinerlei Hundefreilaufflächen ausweise, es keine Möglichkeit mehr für das Ordnungsamt gibt, Ordnungswidrigkeitsverfahren einzuleiten.

Die Ausschussvorsitzende hält den Beschlussentwurf der SPD-Fraktion für den weitergehenden Antrag und lässt daher darüber abstimmen.

Beschluss:

Die Verwaltung erarbeitet ein Flächenprogramm für besonders ausgewiesene Hundeauslaufplätze innerhalb der Grünanlagen im Stadtgebiet.

Eine mögliche Standortübersicht ist dem Umweltausschuss für die weitere Beratung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: Absolute Mehrheit

Ja-Stimmen: 22 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 1